



■ Zu Besuch in Grafenwöhr

Das Deutsch-Amerikanische Volksfest zog auch heuer wieder Mitglieder des Weidener Städtepartnerschaftsvereins nach Grafenwöhr. Bereits zur Eröffnung und zum Bieranstich am

Freitag waren die Vorstandsmitglieder Sigrid Schneider und Hans Lehner unter den zahlreichen Festgästen. Am Abend fuhr dann eine Delegation des Vereins um Vorsitzenden Joachim Strehl zum Festtrubel und zur US-Partner-Garnison.

Das Programm hatte einiges zu bieten: Die Waffen- und Geräteschau der Bundeswehr und US-Army mit Hubschraubern, Panzern, Haubitzen und sonstigen Militaria war von Groß und

Klein umlagert. Erstmals dabei auch das neue Bataillon aus Weiden. Bei einer Mass Bier und einem „Prosit der Gemütlichkeit“ erreichte die „deutsch-amerikanische Verbrüderung“ ihren Höhepunkt.

Die Weidener Besucher zogen ein positives Fazit des Besuchs. Vor allem auch deshalb, weil der Erlös des Deutsch-Amerikanischen Volksfestes für soziale und caritative Zwecke verwandt wird.



Zum Deutsch-Amerikanischen Volksfest reiste natürlich auch eine Delegation des Städtepartnerschaftsvereins.
Bild: hfz/Peter Fischer